



KAMASI WASHINGTON

"Kamasi Washingtons wahrhaft episches Debüt-Album 'The Epic' [...] ist ein Meilenstein auf dem Weg, Brainfeeder zu einem so wichtigen Label zu machen wie Def Jam in den Achtzigern oder Impulse in den Sechzigern."

[Spiegel Online]

„Hin und wieder begegnet einem unerwartet ein Meisterwerk. 'The Epic' ist so eines [...].“

[Süddeutsche Zeitung]

"He just plays the craziest shit, man. I mean, everything — the past, present, the future."

[Flying Lotus]

"I've had experiences where people say, 'I hated jazz before I heard you guys!' I'm like, 'You didn't hate jazz before you heard us, you hated the idea of jazz.'"

[Kamasi Washington]

Kamasi Washington's „The Epic“ ist DIE Überraschung des laufenden Jahres. Wer hätte gedacht, dass ein Brainfeeder-Release aus dem Nichts auf #47 der hiesigen Album-Charts landet, die Höchstwertung bei Spiegel Online einfährt und fast jedes erdenkliche Feuilleton belagert? Von der gewaltigen internationalen Resonanz mal ganz zu schweigen. Und das mit dem Koloss eines Jazz-Albums von 172minütiger (!) Spieldauer, das neben Washingtons 10köpfiger Band zuweilen mit 32köpfigem Orchester sowie 20köpfigem Chor aufwartet?

Kamasi Washington kommt natürlich ebenso wenig aus dem Nichts wie sein gefeiertes Erstlingswerk. Der 32jährige Saxophonist, Komponist und Arrangeur aus South Central, L.A. macht seit Kindesbeinen Musik, widmete sich später dem Musikethnologie Studium und perfektionierte seine Skills im fortwährenden jahrelangen Zusammenspiel mit einem Kollektiv ähnlich begnadeter Künstler, die sich allesamt ihr halbes Leben kennen.

Darüber hinaus spielte er sowohl mit zahllosen Jazz Größen von McCoy Tyner bis George Duke, als auch mit Mos Def, Snoop Dogg oder Lauryn Hill, ehe sich die Wege mit Flying Lotus kreuzten. Nachdem Washington bereits auf den Flying Lotus Alben „Cosmogramma“ und „You're Dead“ eine tragende Rolle einnahm, bescherte ihm vor allem seine ausgiebige Mitwirkung auf Kendrick Lamars „To Pimp A Butterfly“ weltweit breitere Aufmerksamkeit.

Seine erste Welttournee wird Kamasi Washington nun mit einer achtköpfigen Band bestreiten, die sich aus den langjährigen Mitstreitern seiner Formationen The Next Step und The West Coast Get Down rekrutiert. Nähere Informationen zur Bandbesetzung folgen in Kürze.

Die Deutschland Daten werden präsentiert von Karsten Jahnke Konzertdirektion und ÜBERJAZZ.

www.kamasiwashington.com

www.facebook.com/KamasiWashington

<http://ninjatune.net/artist/kamasi-washington>

Tickets: 040 413 22 60 // 01806 62 62 80 [Festnetz: 0,20€/Anruf, Mobilfunk: max. 0,60€/Anruf]

Online: www.kj.de // tickets@kj.de

Karsten Jahnke Konzertdirektion GmbH | kj.de

Telefon: [040] 414788-0 | Fax: [040] 414788-11 | presse@kj.de